

Pressemitteilung

13.12.2019

40 Jahre KEIDEL Mineral-Thermalbad – Freiburgs Therme jetzt in neuem Gewand

- **Bürgermeister Stefan Breiter eröffnet zum Jubiläum die neue Außensauna**
- **Modernisierungsarbeiten im Keidel Mineral-Thermalbad sind damit abgeschlossen**
- **Zum Jubiläum erwartet die Gäste am 14. Dezember ein vielfältiges und attraktives Programm**

Mit einem symbolischen ersten Aufguss hat Bürgermeister Stefan Breiter die neue Außensauna im Keidel Mineral-Thermalbad am Freitag, den 13.12.2019, eröffnet. Damit haben er, sowie die Geschäftsführung der Freiburger Kommunalbauten GmbH (FKB), Ralf Klausmann und Dr. Magdalena Szablewska, die neuen Attraktionen passend zum 40-jährigen Jubiläum des Keidel Mineral-Thermalbades der Öffentlichkeit übergeben. „Seit 40 Jahren bieten wir, auch Dank der FKB, den Freiburgerinnen und Freiburgern ein modernes Thermalbad, das immer wieder an moderne Erfordernisse angepasst wurde. Mit dem zusätzlichen Saunaangebot schließt die FKB nicht nur die wesentlichen umfangreichen Neubau- und Modernisierungsmaßnahmen der letzten vier Jahre in der KEIDEL-Therme ab, sondern sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt ein zusätzliches, zeitgemäßes und attraktives Freizeit- und Erholungsangebot,“ so Bürgermeister Stefan Breiter. Das neue Saunagebäude wirkt wie ein Pavillon auf einer großen Säule in der Landschaft. Das große Fenster der oben gelegenen Panoramasauna vermittelt einen entspannenden Blick ins Grüne. Die darunterliegende Erdsauna „Seerose“ grenzt direkt an den vergrößerten Naturbadesee an. Damit fügt sich dieser Teil harmonisch in die Landschaft ein. Verstärkt wird der Eindruck durch den Einsatz von den natürlichen Baumaterialien Holz und Naturstein. Beide Saunen sind als finnische Sauna ausgelegt und liegen damit im Temperaturbereich von 70 – 95° C. In der oberen Panoramasauna können 70 Personen entspannen, in der Erdsauna finden 25 Personen Platz. Die neue Anlage ist barrierefrei zu erreichen.

Insgesamt wurden zwischen 2016 und 2019 rund 18,8 Mio. Euro für die Modernisierung und den Ausbau des Keidel Mineral-Thermalbades veranschlagt. Bereits in den Jahren 2001 bis 2011 sind umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt worden, vor allen Dingen in der energetischen Sanierung des Gebäudekomplexes. „Die Besucherzahlen des Mineral-Thermalbades sind seit 1979 kontinuierlich angestiegen. Inzwischen sind es weit über 500.000 Gäste im Jahr, 2018 zum Beispiel mehr als 526.000. Darauf mussten wir uns baulich einstellen. Seit dem Jahr 2001 haben wir insgesamt rund 50 Mio. Euro in die KEIDEL Therme investiert. Diese Investitionssumme konnten wir als FKB aus eigener Kraft stemmen,“ erläutert Ralf Klausmann. Dr. Magdalena Szablewska ergänzt: „Mit dem Bau der Außensauna wird die Attraktivität des Keidel Mineral-Thermalbades weiter gesteigert. Diese Therme ist eine wichtige Bereicherung der Bäderlandschaft in Freiburg und wendet sich vor allen Dingen an Menschen, die gesundheitlich eingeschränkt sind und denen das warme Thermalwasser Linderung verschafft sowie an Erholungs- und Entspannungssuchende.“

Das Thermalbad wurde 1979 nach zweijähriger Bauzeit fertiggestellt. Der Architekt Walter Griesbaum entwarf das Gebäude als Holzkonstruktion in der damaligen, typischen, achteckigen Grundform. Der Planung und dem Bau waren Tiefenbohrungen vorangegangen, die in 850 Metern Tiefe das 48,4° C warme Thermalwasser gefunden hatten. 1983 wurde eine ergänzende Akratotherme mit 30° C warmem Wasser gebohrt. Bereits 1995 umfasste das Thermalbad bereits neben dem großzügigen Außenbereich und dem außen liegenden Thermalbecken insgesamt sieben Saunen im Innen- und Außenbereich, ein türkisches Dampfbad und den Naturbadesee. Damit ist es zu einem Besuchermagnet für Gäste aus Freiburg, dem Umland und der Region bis ins Elsass und der Schweiz geworden. Die Besucherzahlen stiegen kontinuierlich. 2015 waren es mit fast 500.000 Gästen doppelt soviel als bei der Eröffnung 1979 geplant waren. Zu ihrem 40-jährigen Geburtstag lädt das Keidel Mineral-Thermalbad ihre Gäste zur Teilnahme an einem vielfältigen und attraktiven Programm ein, von Aqua-Sport-Angeboten über eine Lasershow und Filmvorführungen bis zu einer Autogrammstunde des EHC Freiburg. Für Badegäste ist das Rahmenprogramm im regulären Eintrittspreis enthalten. Wer will, kann in der Gastronomie zusätzlich Spezialitäten aus dem Dreiländereck genießen.

Ebenfalls zum Jubiläum präsentiert sich das Keidel Mineral-Thermalbad mit einem neuen Markenauftritt und einer moderneren Webseite. „Wir wollen mit dem neuen Namen „KEIDEL

Therme“, unserem neuen Logo und der neuen Farbenwelt auch optisch vermitteln, dass wir modern, attraktiv und auf der Höhe der Zeit sind,“ informiert der Geschäftsleiter des Bades, Oliver Heintz. Mit Blick auf die Mitbewerber in der Region und das erweiterte und hochwertige Angebot, wird die KEIDEL Therme zum ersten Mal seit 2011 ihre Preise zum 20. Dezember 2019 erhöhen und marktüblich anpassen.

Pressekontakt:

Freiburger Stadtbau Verbund
Marion Uerlings
Am Karlsplatz 2, 79098 Freiburg i.Br.
Tel.: 0761 2105-217
Mobil: 0151 57243624
E-Mail: marion.uerlings@fsb-fr.de

Freiburger Kommunalbauten GmbH & Co. KG
Sonja Freudig
Am Karlsplatz 2
79098 Freiburg i. Br.
Tel.: 0761 2105-883
Mobil:
E-Mail: sonja.freudig@fsb-fr.de

Zum KEIDEL Bad

Das KEIDEL Mineral-Thermalbad gehört im Freiburger Stadtbau Verbund zur Freiburger Kommunalbauten GmbH (FKB). Die FKB betreibt auch Parkhäuser und mit der Regio Bäder GmbH die städtischen Hallen- und Freibäder. Das KEIDEL Mineral-Thermalbad befindet sich in idyllischer Lage am Rande der Stadt Freiburg. Das Bad bietet beste Bedingungen, um Körper und Seele in harmonischen Einklang zu bringen. Eine Wellnessfläche von über 6.000 m² mit acht Badebecken und sieben Saunen macht das KEIDEL Mineral-Thermalbad zu einem einzigartigen Ruhepol fernab vom hektischen Alltag. Seit 1979 sprudelt das heilende und wohltuende Thermalwasser aus der eigenen Quelle.

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 09:00 bis 22:00 Uhr, Sauna ab 10:00 Uhr.

www.keidelbad.de